

Berlin, 30.06.2026

Pressemitteilung

Kompanie „tanzfähig“ erhält den Matthias Vernaldi Preis 2026

Kaspar Hauser Stiftung ehrt inklusive Tanzgruppe auf Sommerfest in Blankenfelde

Berlin, 24.06.2026 – Beim Sommerfest auf dem Stadtgut Blankenfelde verleiht die Kaspar Hauser Stiftung in diesem Jahr ihren „Matthias Vernaldi Preis für selbstbestimmtes Leben“ an die Kompanie „tanzfähig“. Mit der Verleihung dieses Preises wird jährlich dem 2020 verstorbenen Aktivist und Autor Matthias Vernaldi gedacht, der sich für ein selbstbestimmtes Leben von Menschen mit Behinderung einsetzte.

Die Kompanie „tanzfähig“ – Initiative für mehr körperliche Vielfalt im zeitgenössischen Tanz – ist Berlins einzige Tanzgruppe der sogenannten Freien Szene mit (lern-)behinderten und nichtbehinderten Mitgliedern. Sie fördert die künstlerischen Potenziale von Menschen mit (Lern-) Behinderung und knüpft an deren Fähigkeiten an. Ihr Handeln wurde in der Anfangsphase von Matthias Vernaldi begleitet und ist bis heute durch ihn inspiriert.

Birgit Monteiro, Vorständin der Kaspar Hauser Stiftung, in ihrer Laudatio an die insgesamt 10 Köpfe von „tanzfähig“: „Sie sind ganz besondere Preisträger. – Ihre Ausdauer, der klare Kompass und die künstlerische Qualität haben die Jury sehr stark beeindruckt. – Wir freuen uns sehr, dass Sie heute mit einem kleinen Mit-Tanz-Angebot unser Sommerfest bereichern.“

Lobend und wertschätzend hob sie ebenfalls das Kunstwerk „Der Wagenlenker“ von Tobias Breuer, hervor, das den Preisträgern übergeben wurde.

Ganz unter dem Motto der Preisträgerin „Tanzt! Tanz! Vielfalt tanzt!“ stand dann auch das Fest – passend zu zahlreichen bunt gemischten Gästen, vereint mit Strohütten und in bester Laune, unter strahlendem Himmel, wo Inklusion unabhängig von jeder Wetterlage zur Selbstverständlichkeit geworden ist. Fröhlich tanzend und mit vielfältigen schönen Ständen, an denen es auch schon die neuen Trinkflaschen der Kaspar Hauser Stiftung gab, konnte die Vision der Kompanie hier mehr als „tanzfähig“ erlebt werden. Denn dank der guten Stimmung musste niemand lange zum Mittanzen aufgefordert werden.

Die Kaspar Hauser Stiftung ist eine gemeinnützige Organisation, die sich für die Unterstützung und Inklusion von Menschen mit Assistenzbedarf einsetzt. Mit ihrer breiten Palette an Dienstleistungen fördert sie gezielt deren Selbstbestimmung und Teilhabe in allen Lebensbereichen erfolgreich.

Pressebild auf der Website



Izabella Herzfeld, Lea Lechler, Jacqueline Loeser, Philina Freyer, Birgit Monteiro, Pénélope Touvier, Bernhard Richarz, Leopold Menzel, Francesca Patrone, Ilka Rothenhäusler, Salome Dormmann (v. l.).

Foto: Kaspar Hauser Stiftung

Pressekontakt:

Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: +49 176 6018 4303

oeffentlichkeitsarbeit@kh-stiftung.de

www.kh-stiftung.de

Bildmaterial:



[Link zum Download](#)